

Quelle: Nordkurier, Müritz-Zeitung, 04.02.2013

Titel-Kampf im Schach lässt in Malchow Köpfe rauchen

Von unserem Redaktionsmitglied
Petra Konermann

Dass in der Fleesenseeschule das Gehirn angestrengt werden muss, ist nicht neu. Doch jetzt gehört das Terrain dem Schach-Nachwuchs.

MALCHOW. Wie ein Turnier oder gar eine Landesmeisterschaft auf die Beine gestellt wird, das wissen die Mitglieder des SV Malchower Schachinsel bis ins kleinste Detail. Schließlich ist der Schach-Nachwuchs bereits zum achten Mal in Folge in der Inselstadt zu Gast, um die Besten zu ermitteln und um insgesamt zwölf Einzeltitel zu vergeben – die begehrten Fahrkarten zu den Deutschen Jugendmeisterschaften. Doch bis dahin müssen die 117 Kinder und Jugendlichen aus 22 Vereinen noch so manche Partie bestehen, am besten natürlich gewinnen.



Insgesamt 117 Teilnehmer aus 22 Vereinen aus ganz Mecklenburg-Vorpommern sind zur Landesmeisterschaft der Schachjugend nach Malchow gereist. FOTOS (2): PETRA KONERMANN

Die Malchower Schachfreundeum Vereinsvorsitzenden Jörg Schmidt wissen, warum Malchow ein begehrter Austragungsort ist. „Es ist das gesamte Ambiente hier, aber auch das Rahmenprogramm, das wir auf die Beine stellen“, erklärt Schmidt. Denn nach den Schachpartien muss ein Ausgleich her – am besten natürlich einer, der viel Bewegung bietet. „Für unsere Landesmeisterschaften gibt es eine ins Leben gerufene Gute- Laune-Bande. Und die macht jede Menge Action“, berichtet Jörg Schmidt. Dass dabei die Malchower Angebote genutzt werden können, liege auf der Hand. So gibt es in der Sporthalle der Fleesenseeschule verschiedene Fußballturniere, Schlittschuh-Laufen in der Eissporthalle gleich nebenan steht ebenso auf dem Programm wie ein Skatoder auch Mau-Mau-Turnier. Und preiswerte Übernachtungen für die Teilnehmer und Betreuer der Meisterschaften bietet die nahe gelegene Jugendherberge. „Es gibt wenig Turniere, wo so viele Altersklassen gleichzeitig ausgespielt werden können. Dabei ist es nicht nur schön, dass sich Schachspieler unterschiedlichsten Alters kennen lernen, sondern dass der Aufwand für Eltern und ehrenamtlichen Betreuer minimiert wird“, so Jörg Schmidt.



**Jörg Schmidt von der
Malchower Schachinsel e. V.**

Wenn der Malchower allerdings auf das diesjährige Teilnehmerfeld blickt, mischt sich ein bisschen Wehmut in die Begeisterung für das Turnier. Zum ersten Mal seit vielen Jahren ist kein Teilnehmer von der Schachinsel Malchow dabei. Aber es gibt Hoffnung: An der Fleesenschule gibt es jetzt auch ein Schach-Angebot. Die Fahnen der Müritzregion bei den Landesmeisterschaften halten Kevin Zwerg (u 16) und Leonard- Christopher Stork (u 18) vom ESV Waren hoch.

Kontakt zur Autorin:
p.konermann@nordkurier.de